

Nachhaltigkeitsbericht 2023
der All Organic Treasures GmbH



ORGANIC PRODUCTS

Vorwort:

Liebe Leserinnen und Leser,

Nachhaltigkeit ist etwas worüber man redet. Nachhaltig handeln ist etwas das man tut.

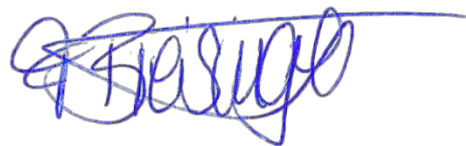
Als Kinder der ersten Ökogeneration stand bei uns das nachhaltige Handeln immer im Mittelpunkt. Die Berichterstattung darüber ist in den letzten Jahren wieder und wieder im Tagesgeschäft untergegangen. Trotzdem sehen wir uns beinahe täglich mit der Frage konfrontiert, ob wir einen Nachhaltigkeitsbericht vorweisen können. Wir freuen uns deswegen euch 20 Jahre nach Gründung der AOT endlich unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht präsentieren zu können. Wir haben die Gelegenheit ergriffen, einer langjährigen Mitarbeiterin diese Aufgabe als Wiedereinstieg nach der Elternzeit anzuvertrauen. Dieses Werk ist deshalb mehr, als ein Bericht unserer Bemühungen die Welt besser zu machen. Vielmehr zeigt er den Start eines beständigen Prozesses in dem wir diskutieren, wie wir die Welt für unsere Kinder und Enkelkinder zu einem guten zu Hause machen können. Unser Beitrag dazu ist es Rohstoffe aus der Quelle der Natur zu liefern, die unsere Kunden zu wertvollen Produkten verarbeiten.

Natürlich ist die Nachhaltigkeit ein zentraler Pfeiler unserer Arbeit und dieser Bericht ein besonderer Meilenstein in unserem Engagement gegen die Klimakrise. Abseits aller dieser Floskeln – die auch jede KI (künstliche Intelligenz) heutzutage formulieren könnte – handeln wir genauso wie unser Gewissen es fordert. Denn wir alle wissen schon längst um die Konsequenzen unserer Entscheidungen in Bezug auf Umwelt, Soziales und Ökonomisches. Zusammengefasst zu sehen, was wir schon jetzt alles tun, gibt uns das gute Gefühl bereits einen kleinen Beitrag zu leisten. Gleichzeitig zeigt es aber auch, wieviel mehr wir noch tun können.

Wir wünschen euch Freude beim Lesen und bedanken uns an dieser Stelle bei Julia für die professionelle und erstklassige Erstellung des Berichts.

Liebe Grüße

Die 3 Breisingers



2



Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle auch an die Firma „THE CLIMATE CHOICE“ die uns seit Mai 2022 mit Rat und Tat zur Seite steht und uns auf unserem Weg in eine grünere Zukunft begleitet.



CLIMATE READINESS CHECK



VALIDIERUNG

All Organic Treasures GmbH
THE CLIMATE CHOICE gratuliert zur erfolgreichen Durchführung des CLIMATE Readiness Checks.

Das Unternehmen zeichnete sich durch folgende Klimastärken aus:

- **Impact Model:** Nachhaltigkeit im Geschäftsmodell und klimarelevante Wirkung.
- **Leadership:** Verantwortung auf Führungsebene, Klimabeauftragter und Lieferkettenmanagement.
- **Transparency:** Interne Kommunikation und soziale Verantwortung.
- **Climate Performance:** Energiemanagement.
- **Climate Actions:** Bezug erneuerbarer Energien, Mobilität, grüne Finanzanbieter:innen.

Für

All Organic Treasures GmbH
Am Mühlbach 38
D-87487 Wiggensbach

Gültig bis: 31.05.2023

THE CLIMATE CHOICE
Reichenberger Str. 84
10999 Berlin



Inhaltsverzeichnis:

🌍	Vorwort	2
🌍	The Climate Choice Award	3
🌍	Kennzahlen AOT	5
🌍	Unser Bestreben	7
🌍	Kein Hunger / Leben an Land	8
🌍	Gesundheit und Wohlergehen	10
🌍	Bezahlbare und saubere Energie	11
🌍	Nachhaltige/r Konsum und Produktion	13
🌍	AOT weltweit	17
🌍	Verpackung & Versand	22
🌍	Bisher erreichte Nachhaltigkeitsziele	24
🌍	Nachhaltigkeitsziele für 2023 / 2024	25
🌍	Impressum	26



All Organic Treasures GmbH

Familienunternehmen seit 20 Jahren

Wir von AOT stehen seit über 20 Jahren für ökologische Rohstoffe in höchster Qualität, die in der Naturkosmetik- und Naturkostindustrie weiterverarbeitet werden.

Als Familienunternehmen aus dem Allgäu mit über 40 Mitarbeitenden liefern wir Rohstoffe aus der Quelle der Natur und legen dabei großen Wert auf **vertrauensvolle** und **langfristige Partnerschaften**. Ob Mandelproteine, Cashewmehl und Kürbisproteine für die Naturkostindustrie oder Sheabutter, Rizinusöl und Bienenwachs für die Naturkosmetikindustrie.

Wir wollen mit unseren Ölen, Fetten und Proteinen aus biologischem Anbau dazu beitragen, die Welt **ökologischer** und **nachhaltiger** zu machen.

Als der leidenschaftliche Händler und Visionär Hans-Martin Breisinger, 2003 die All Organic Treasures (ehem. Trading) GmbH gründete, war nicht abzusehen wie sich das Unternehmen bis heute entwickeln würde.

Seitdem hat sich viel getan.

NEXT Generation

Ab 2011 übernahm mit Fabian, Franziska und Nicole die **nächste Generation** das Unternehmen, die mit neuen Ideen und Visionen eine lebenswertere Welt schaffen möchten.

Ökologischer, natürlicher und nachhaltiger als je zuvor liefert die AOT Rohstoffe aus der Quelle der Natur und ist der Qualitäts,- und Marktführer für Rohstoffe für Naturkost und Naturkosmetik.



Mitarbeiterzahlen: (Stand 01/23)

28 Frauen

15 Männer

Kundenstruktur:

1785 deutsche Kunden

1193 weltweite Kunden

Zertifizierungen:

EU-Bio, bioland, demeter, Naturland,
Cosmos certified/approved, EcoVeg,
Natrue, kosher, JAS, USDA organic,
ISO 22000:2005, THE CLIMATE CHOICE



Unsere Produkte:

155 Gesamt

23 davon als rein Lebensmittel

62 davon als rein Naturkosmetik

Lieferantenstruktur

701 Lieferanten

aus 67 Länder

Umsatzwachstum:

Jahr 2003: ca. 750 Tsd.

Jahr 2023: ca. 16 Mio.

Um unserer aktuellen „Next Generation“ noch viele weitere nachfolgen zu lassen ist unser Handeln gefragt. Was stünde uns als Bio-Unternehmen somit näher, als uns offiziell zur Einhaltung des 1,5°C Ziels zu bekennen. Unter anderem nehmen wir in unserem Nachhaltigkeitsbericht 2022 ganz direkt Bezug auf die „17 Ziele der Nachhaltigkeit der UN“.

Insbesondere berufen wir uns auf die nachfolgenden 5 Punkte:





**DEN HUNGER BEENDEN,
ERNÄHRUNGSSICHERHEIT UND
EINE BESSERE ERNÄHRUNG ERREICHEN UND
EINE NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT FÖRDERN**

„Die Weltlandwirtschaft könnte problemlos 12 Milliarden Menschen ernähren.
Das heißt, ein Kind, das heute an Hunger stirbt, wird ermordet.“

Zitat: Jean Ziegler, ehemaliger UN-Sonderberichterstatter für das Recht auf Nahrung



**LANDÖKOSysteme SCHÜTZEN,
WIEDERHERSTELLEN UND
IHRE NACHHALTIGE NUTZUNGFÖRDERN**

„Wir leben in einem gefährlichen Zeitalter. Der Mensch beherrscht die Natur,
bevor er gelernt hat, sich selbst zu beherrschen.“

Zitat: Albert Schweitzer

Dass die AOT eine enge Verbundenheit mit der Sonnenblume hat und in diesem Feld aktiv forscht, ist kein Geheimnis.
Darüber hinaus fördern wir deren Vielfalt durch unsere Teilnahme an der

Initiative Bio Sonnenblumensaatgut



Ein bemerkenswertes Projekt

In der Biolebensmittel- und Naturkosmetikbranche spielt Sonnenblumenöl als Rohstoff eine wichtige Rolle. Auf den Bio-Betrieben werden heute allerdings überwiegend Hybrid-Sonnenblumen angebaut, die fast ausschließlich von zwei großen Saatgutkonzernen stammen. Teilweise sind sie sogar patentiert. Bio-Bauern haben jedoch keine Auswahl, denn auf dem Saatgutmarkt ist nichts anderes verfügbar.

Vor allem High-Oleic (HO)-Sonnenblumenöl gewinnt stetig an Bedeutung. Dank eines Ölsäureanteils von über 78 Prozent sind HO-Sonnenblumenöle ernährungsphysiologisch günstig. Sie eignen sich besonders als Bratöl und für die Kosmetikherstellung. Der hohe Gehalt an der einfach ungesättigten Ölsäure gibt dem Öl die ausgezeichnete Stabilität gegenüber Licht und Wärme.

Zehn Bio-Firmen, die in dem Bereich Öle und Saaten tätig sind, haben sich im Jahr 2013 zusammengeschlossen: Sie unterstützen die Getreidezüchtung Peter Kunz bei der biologischen Züchtung von High Oleic-Sonnenblumen-Sorten. Das Projekt ist zunächst durch diese Bio-Unternehmen für fünf Jahre finanziell abgesichert. Ziel ist die Züchtung einer gesunden Sorte mit den erwünschten Eigenschaften:

- 🌱 hoher Ölgehalt in der Saat
- 🌱 hoher Ölsäuregehalt im Öl
- 🌱 stabile Pflanzengesundheit
- 🌱 gute Anpassung an die Bedingungen des biologischen Anbaus
- 🌱 sowie ausreichender Ertrag

In den ersten Versuchsjahren wurden verschiedene HO-Sorten miteinander gekreuzt und unter den Nachkommen diejenigen ausgesucht, die sich durch einen guten Ölgehalt und gute Gesundheit auszeichnen. Die erste Ernte, die Probepressung und die Analyse sowie die sensorische Bewertung des Öls zeigten, dass eine vielversprechende Entwicklung angelegt wurde. Bis die Sonnenblumensorte die ganze Palette der gewünschten Eigenschaften mitbringt, werden die Züchter noch einige Jahre weiter selektieren müssen.

Bemerkenswert und innovativ ist an diesem Projekt die Zusammenarbeit verschiedenster Vertreter aus dem Bio-Bereich. Es sind Erzeugergemeinschaften, Verarbeiter und Handelsfirmen im Kreis der Förderer. Somit sind Akteure über die gesamte Wertschöpfungskette vertreten.

Aus Verantwortung für diese Kulturpflanze bündeln die Branchenteilnehmer ihre Kräfte, um einer gemeinnützigen Initiative zielgerichtete Züchtungsarbeit zu ermöglichen.

Diese Bio-Unternehmen unterstützen die Initiative Bio-Saatgut Sonnenblume:

- All Organic Treasures
- Bioland Markt
- Carl Geiger
- Fenaco
- Marbacher Ölmühle
- Rapunzel Naturkost
- Weleda
- Bioland Handelsgesellschaft
- Byodo Naturkost
- Dreher Agrarrostoffe
- Huober Brezel
- Naturata
- Wala Heilmittel



EIN GESUNDES LEBEN FÜR ALLE MENSCHEN
JEDEN ALTERS GEWÄHRLEISTEN UND
IHR WOHLERGEHEN FÖRDERN

„Es ist Zeit, Gesundheitsfürsorge als Teil einer
'sozialen Infrastruktur' zu konstituieren, die
Gesundheit als ein öffentliches Gut begreift, das allen
verfügbar sein muss.“

Quelle: medico international

Kinder sind unsere Zukunft!

Und deshalb sollte vor allem deren Gesundheit und Wohlergehen an oberster Stelle unserer Gesellschaft stehen. Wir als AOT tragen unseren Teil dazu bei und unterstützen regelmäßig zwei ortsansässige Organisationen.



Bereits seit vielen Jahren gibt es zu Weihnachten keine Firmengeschenke mehr, sondern der hierzu vorgesehene Betrag geht zum Großteil an den Bunte Kreis in Kempten. Der Bunte Kreis kümmert sich interdisziplinär um Patienten und ihre Familien, um sie sektorenübergreifend und effizient zu versorgen. Darunter fällt Nachsorge für Früh- und Risikogeborene, betreuungsintensive Kinder und Jugendliche mit onkologischen Erkrankungen usw. Die Nachsorge beginnt mit dem Übergang von der stationären Versorgung ins heimische Kinderzimmer.

Des Weiteren, tragen wir jedes Jahr aktiv dazu bei, dass rund 2300 Schulanfänger einen gesunden Start ins Schulleben bekommen. Um den Kindern den Schulanfang schöner zu machen und unnötigen Abfall zu vermeiden, bekommt jeder Erstklässler eine stabile Brotzeitdose. Der Bio-Ring Allgäu e. V., organisiert die Aktion an der viele regionale Unternehmen beteiligt sind und füllt die Dosen mit gesunden, regionalen Bio-Lebensmitteln.



Das wichtigste Kapital einer Firma sind seine Mitarbeiter

Somit ist es uns ein großes Anliegen deren Gesundheit und Wohlergehen zu erhalten. In unserer gemeinschaftlichen Café Küche stellen wir kostenfreies Mineralwasser, verschiedene Tees und Kaffee in Bio-Qualität zur freien Verfügung. Des Weiteren ist für das Jahr 2023 ein monatlich gemeinschaftliches Mittagessen geplant, um die Kommunikation innerhalb unseres Teams aufrechtzuerhalten und das Miteinander zu fördern. Das Monatsticket für den ÖPNV übernehmen wir für unsere Mitarbeiter, um das nachhaltige „zur Arbeit kommen“ zu fördern.



ZUGANG ZU BEZAHLBARER, VERLÄSSLICHER, NACHHALTIGER UND MODERNER ENERGIE FÜR ALLE SICHERN

„Kernkraftwerke hinzustellen, ohne zu wissen, wo der Atommüll endlagert werden kann, ist wie das Abziehen einer Handgranate bevor man weiß, wo man sie hinwerfen wird.“

Zitat: Dieter Hildebrandt, Kabarettist, Schauspieler und Buchautor

Energiebewusstsein

Energie und deren nachhaltiger Umgang ist ein zentrales Thema bei unserem gesamten ökologischen und wirtschaftlichen Handeln. Daher haben wir in unserem Energiekonzept auf mehrere Säulen für unsere grüne Zukunft gesetzt. Gebäude, Heizung und Photovoltaik bilden eine Symbiose.

Unser Firmengebäude wurde 2018 fertiggestellt und besteht aus zwei Gebäudeteilen, dem Bürokomplex und dem Lager- und Produktionsgebäude. Beide sind aus alpenländischem nachwachsendem Holz gebaut worden und somit klimaneutral.

Das neue Produktions- und Bürogebäude der All Organic Treasures GmbH wurde zudem durch den Europäischen Fond für regionale Entwicklung finanziell unterstützt, da es Energieeffizienz gebaut wurde.

Kleinere und mittlere Unternehmen sollen bei größeren Investitionen zur Errichtung, Erweiterung, Umstellung, Modernisierung oder grundlegenden Rationalisierung einer gewerblichen Betriebsstätte gefördert werden.

Die nachhaltige Stärkung der regionalen Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit in Bayern ist die Leitidee des operationellen Programms.



Die Errichtung eines energieeffizienten Büro-, Lager- und Produktionsgebäudes in der Betriebsstätte Wiggensbach wird vom Freistaat Bayern aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Außerdem werden beide Gebäude mit einer Luftwärmepumpe beheizt die durch eine 99,9 kwp große Fotovoltaik-Anlage tagsüber von Sonnenstrom betrieben werden kann. Die PV-Anlage ist auf Winter und Sommer ausgerichtet, sodass wir im Schnitt eine Leistung von 30 kwp erhalten. Diesen Strom können wir durch geschickte Verbrauchssteuerung von Maschinen, Computern zu 80% im Eigenbedarf nutzen. Damit wurde im Jahr 2022 ca. 30% des Strombedarfs selber produziert. Dieser Wert wird im Jahr 2023 noch weiter steigen. Mit diesem Energiekonzept trägt die AOT zu einer nachhaltigen und grünen Zukunft bei.



Mit unserer eigenen PV-Anlage auf dem Büro-, und Lagergebäude konnten wir seit 2019 insgesamt bereits 101,2 to CO² einsparen. Dies entspricht ca. 2.595 geretteter Bäume oder 406.107 km nicht gefahrener Autokilometer. (Stand Dez'20)



ZUGANG ZU BEZAHLBARER, VERLÄSSLICHER, NACHHALTIGER UND MODERNER ENERGIE FÜR ALLE SICHERN

„Kernkraftwerke hinzustellen, ohne zu wissen, wo der Atommüll endlagert werden kann, ist wie das man sie hinwerfen wird.“

Zitat: Dieter Hildebrandt, Kabarettist, Schauspieler und Buchautor



AOT reist klimaschonend

Was läge uns als Bio Unternehmen näher, als unsere Firmenwagen mit Sonne zu tanken. Selbst die strategisch wichtige Strecke zum Münchner Flughafen ist hier keine Herausforderung.

„Mir ging es nicht nur darum den Nachhaltigkeitsgedanken konsequent umzusetzen, sondern auch darum eine zukunftsweisende Technologie zu unterstützen“, sagt Fabian Breisinger.

So oft es möglich ist lädt der Allgäuer Unternehmer sein Auto an der Solaranlage und meint dazu: „Ich mag den Gedanken mit der Sonne zu fahren.“ Der Familie Breisinger ist bewusst, dass auch ein Elektroauto erst dann wirklich zur CO₂ Reduktion beiträgt, wenn es mit sauberem Strom getankt wird. Gerade deswegen wurden beim Bau des neuen Standorts Elektrotankstellen eingeplant. Diese werden mit eigenproduziertem Strom versorgt, um so den Mitarbeitern und Besuchern die Möglichkeit zu bieten, ihre Autos grün zu tanken.

Natürlich versuchen auch wir unsere Dienstfahrten zu reduzieren. In den letzten zwei Jahren wurden bei uns viele neue namhafte Tools für Online Besprechungen genutzt, welche jetzt einige Dienstreisen ersetzen Anfallende Fahrten versuchen wir mit der Bahn zu ermöglichen und Wegstrecken optimiert zusammen zu legen. Als internationales Unternehmen mit hohen Qualitätsansprüchen müssen wir neben Kundenbesuche vor allem Lieferantenbesuche und Audits vor Ort abhalten und kommen um Flugreisen nicht herum. Um die daraus resultierenden Emissionen wieder auszugleichen, werden seit Januar 2023 alle dienstlichen Flüge über die Plattform myclimate ausbalanciert. Gleichzeitig können wir hier einen weiteren Beitrag zur Verminderung sozialer Ungleichheiten beisteuern indem wir mit unserem Beitrag Frauen in Kenia unterstützen.





NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER SICHERSTELLEN

„Immer wieder gibt der Mensch Geld aus, das er nicht hat, für Dinge, die er nicht braucht, um damit Leuten zu imponieren, die er nicht mag.“

Zitat: Danny Kaye, Schauspieler, Komiker und Sänger

Nachhaltiger Einkauf – Code of Conduct

Unser Unternehmen sieht sich bereits seit Gründung in der Pflicht, **ökonomisch, sozial und umweltbewusst** zu handeln. Wir sind bestrebt unsere Geschäfte kompetent und auf **ethisch moralischer** Grundlage zu betreiben und bei allen Tätigkeiten einen **fairen Wettbewerb** zu betreiben.

Die Wertschöpfungskette unseres Unternehmens betrifft die Produktentwicklung, die Beschaffung, die Produktion, den Vertrieb und den Verkauf.



Nachhaltiger Einkauf - Code of Conduct - AOT

Wir verpflichten somit uns und unsere Lieferanten, alle folgenden Richtlinien einzuhalten

Qualitätsanforderungen:

- 🌐 Die jeweils gültigen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften und die betrieblichen Regeln und Vorschriften sind zu berücksichtigen.
- 🌐 Die Unfallverhütungsvorschriften und die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind zu beachten.
- 🌐 Die Einhaltung der arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften beim Einsatz von Maschinen und Anlagen.
- 🌐 Die gelieferten Waren müssen in allen Punkten den unternehmensspezifischen Anforderungen entsprechen.
- 🌐 Lebensmittel müssen in ihrer Zusammensetzung, Qualität, Verpackung und Deklaration den jeweiligen geltenden lebensmittelrechtlichen Bestimmungen entsprechen und darüber hinaus die spezifischen Anforderungen erfüllen.
- 🌐 Kontrollen, auch unangemeldet, auf den Feldern, in Produktions- und Lagerstätten des Lieferanten werden durchgeführt
- 🌐 Der Lieferant stellt sicher, dass entsprechende Rechte auch beim Vorlieferanten eingeräumt werden.

Sozialstandards:

Grundlage sind die fundamentalen Prinzipien der ILO (International Labour Organisation), die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und die UN-Konventionen über die Rechte von Kindern. Die Achtung der Menschenrechte ist für uns ein elementarer Grundsatz menschlichen Zusammenlebens, weshalb alle Arbeitsverhältnisse und Bedingungen diesen entsprechen sollen. Als Voraussetzung jeder Geschäftsbeziehung erklären sich unsere Lieferanten und Dienstleister sowie ihre Sublieferanten und Subdienstleister damit einverstanden, die folgenden Bedingungen zu den sozialen Standards als elementare Rechte der Beschäftigten einzuhalten:

- 🌐 Es besteht Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivhandlungen.
- 🌐 Es erfolgt keine Diskriminierung z.B. nach Ethnie, Religionszugehörigkeit, Geschlecht, Alter.
- 🌐 Es erfolgt eine faire Bezahlung, mindestens entsprechend dem gesetzlichen Mindestlohn des jeweiligen Landes.
- 🌐 Es werden geregelte Arbeitszeiten mindestens gemäß den gesetzlichen Regelungen des jeweiligen Landes gefordert.
- 🌐 Kinderarbeit, insbesondere ausbeuterische Kinderarbeit ist unzulässig.
- 🌐 Jugendliche Arbeitnehmer sind besonders zu schützen.
- 🌐 Prekäre Arbeitsverhältnisse sind nicht zulässig.
- 🌐 Zwangsarbeit, körperliche Bestrafung oder seelische Nötigung ist untersagt.
- 🌐 Sichere und möglichst gesundheitsverträgliche Arbeitsbedingungen sind zu gewährleisten.
- 🌐 Falls Unterkünfte für die Beschäftigten zur Verfügung gestellt werden, gelten für diese entsprechende Grundsätze.
- 🌐 Weiterhin werden Bestechung, Bestechlichkeit und Korruption in allen Formen, sowie Erpressung abgelehnt.

Schutz der Umwelt:

All Organic Treasures achtet schon immer auf den Umweltschutz. Unsere Lieferanten, Dienstleister oder deren Subunternehmer verpflichten sich ebenfalls zu folgenden Punkten:

- 🌐 Zur Vermeidung von möglichen Umweltproblemen ist ein vorsorgender Ansatz zu berücksichtigen, um mögliche Umweltprobleme im Vorhinein auszuschließen (z.B. Risikoanalyse, Umweltverträglichkeitsprüfung)
- 🌐 Umweltfreundliche Technologien und Produkte werden bevorzugt eingesetzt und deren Einsatz permanent weiterentwickelt.
- 🌐 Es werden keine Tierversuche durchgeführt.
- 🌐 Der Lieferant oder Dienstleister verpflichtet sich generell zur Einhaltung der jeweils in seinem Land gültigen Umweltschutzvorschriften.





NACHHALTIGE KONSUM- UND PRODUKTIONSMUSTER SICHERSTELLEN

„Immer wieder gibt der Mensch Geld aus, das er nicht hat, für Dinge, die er nicht braucht, um damit Leuten zu imponieren, die er nicht mag.“

Zitat: Danny Kaye, Schauspieler, Komiker und Sänger

Upcycling – Die ganzheitliche Verwertung von Rohstoffen

Wiederverwertung oder Nutzung von bereits vorhandenen Materialien ist für uns schon immer eine Selbstverständlichkeit. Bereits 2005 waren wir beispielsweise die Ersten, die aus dem Presskuchen der Mandelöl-Produktion ein hochwertiges Mandelprotein hergestellt haben.

Upcycling in der Kosmetik

Upcycling v.a. im Beautybereich liegt im Trend, weil Kunden sich mehr Nachhaltigkeit, weniger Abfall und keine Verschwendung von wertvollen Ressourcen wünschen. Auch wenn man es vielleicht zunächst nicht vermuten würde: Kosmetik und Upcycling passen richtig gut zusammen. Wie auch beim Upcycling in anderen Branchen werden für Upcycling Beauty scheinbar nutzlose Nebenprodukte oder Abfallstoffe in neue hochwertige Produkte verwandelt.

Gestartet wurde dieser nachhaltige Trend vor einigen Jahren von einer britischen Kosmetikmarke, die Kaffeepulver aus lokalen Londoner Coffeeshops für Körperpeelings einsetzte und damit großen Erfolg hatte.

Für die AOT ist Upcycling Beauty viel mehr als ein Trend: Viele unserer Öle werden aus Nebenprodukten der Lebensmittelerzeugung hergestellt. So verwenden wir für unser hochwertiges Bio-Granatapfelkernöl die übrig gebliebenen Kerne einer Granatapfelsaft-Produktion in Aserbaidschan. Ebenso arbeiten wir mit einem Hersteller von Hagebuttenmarmelade zusammen und pressen aus dem nicht benötigten Samen unser beliebtes Bio-Hagebuttenkernöl. Abfallstoffe werden auf diese Weise geupcycelt und wertgeschätzt.

Upcycling Beauty ist für uns eine Herzensangelegenheit, die wir aus Respekt gegenüber der Natur entlang der gesamten Lieferkette verfolgen.

In unserem Sortiment finden Sie eine große Auswahl für Upcycling Beauty:

[Bio-Aprikosenkernöl](#)

[Bio-Granatapfelkernöl](#)

[Bio-Hagebuttenkernöl](#)

[Bio-Holunderkernöl](#)

[Bio-Johannisbeersamenöl, schwarz](#)

[Bio-Pflaumenkernöl](#)

[Bio-Sanddornkernöl](#)

[Bio-Sauerkirschkernöl](#)

[Bio-Traubenkernöl](#)

[Bio-Himbeersamenöl](#)

[Bio-Passionsfruchtkernöl](#)

Upcycling Beauty hört für uns an dieser Stelle nicht auf.
Wir verstehen darunter, möglichst die gesamte Frucht oder Pflanze zu verwerten und keinen Teil davon zu verschwenden.

Deswegen stellen wir aus Mandeln sowohl das Bio-Mandelöl als auch unser gefragtes Bio-Mandelprotein her: Der Presskuchen aus der Ölproduktion ist keinesfalls ein minderwertiger Abfall, sondern eine wertvolle Ressource. Ein anderes Beispiel ist die Cashewnuss, aus der wir neben dem Bio-Cashewmehl auch ein sehr stabiles Bio-Cashewkernöl erzeugen. Aus Hanf können mehrere Produkte aus den unterschiedlichen Pflanzenteilen gefertigt werden.

So nutzen wir die Blätter, Stiele und Blüten für unsere Bio-CBD-Öle, zugleich werden die Hanffasern z.B. in der Textilbranche eingesetzt. Aus den Hanfsamen stellen wir wiederum Bio-Hanfsaatöl und Bio-Hanfprotein her.

Finden Sie hier weitere Öle aus ganzheitlicher Herstellung:

[Bio-Mandelöl](#)

[Bio-Sonnenblumenöl](#)

[Bio-Cashewkernöl](#)

[Bio-Hanfsaatöl](#)

[Bio-Kokosfett](#)

[Bio-Walnussöl](#)

[Bio-Leinöl](#)



„Die AOT weltweit“

Ob Sheabutter aus Ghana, Palmkernöl von der Elfenbeinküste, Jojobaöl aus Peru oder unser Johanniskrautmazerat aus der Heimat. Die Liste der Länder, aus denen wir die Rohstoffe für unsere Kunden aus der Naturkosmetik- und Naturlebensmittelindustrie beziehen, wird immer länger.

Wichtig sind uns vor allem unsere Kooperationen die auf Langfristigkeit, fairen Preisen und gleichberechtigten Partnerschaften beruhen – mit dem Ziel im Mittelpunkt, die Produktion hochwertiger biologischer Rohstoffe sicherzustellen.



Bio Sheabutter aus Ghana

Sheabutter stellt einen wichtigen Rohstoff sowohl für biologische Naturkosmetik als auch für leckere Naturkost dar. Wir beziehen unsere Sheabutter aus mehreren Ländern in Ost- und Westafrika – darunter auch Ghana, wo wir eng mit der Shea Savannah Fruit Company (SFC) zusammenarbeiten.

Engagement für die Stärkung der Frauen in Ghana

Die SFC engagiert sich für die Sammlerinnen von Sheanüssen in Ghana und stellt sicher, dass die Frauen einen zuverlässigen und fairen Abnehmer für die Sheanüsse haben. Insgesamt sind es circa 10.500 Sammlerinnen, die in 68 Einzelgruppen unterteilt in Dörfern leben, die in die wunderschöne Natur Ghanas eingebettet und in vielen Fällen direkt in oder an einem der vielen Naturschutzgebiete des Landes gelegen sind.

Diese durch den Staat entstandenen Naturschutzgebiete werden in enger Zusammenarbeit mit unabhängigen nationalen und internationalen Non Government Organisations (NGOs) geschützt. Die Naturschutzgebiete befinden sich vorwiegend im Norden, Nordosten und Nordwesten von Ghana. Das Wechiau Community Hippo Sanctuary, wo die meisten unserer Sheanüsse herkommen, ist beispielsweise ein Schutzgebiet für Nilpferde. Zudem bilden die Mitarbeiter der NGOs die Frauen aus, bauen Lagergebäude für die Sheanüsse und stehen den Sammlerinnen beratend zur Seite.

Vom Anbau bis hin zur fertigen Sheabutter



Nachdem die Frauen die Sheanüsse gesammelt haben, wird zunächst das Fruchtfleisch entfernt, ehe die Nüsse gekocht, geschält, getrocknet und in die von der SFC bereitgestellten Säcke abgefüllt werden. Zum Schutz werden die Sheanüsse anschließend in die im Zentrum der Dörfer liegenden Lagergebäude gebracht.

Die Mitarbeiter der SFC kommen regelmäßig in den Dörfern vorbei und holen die Sheanüsse ab. Pro Sammlerin sind das in der Erntezeit etwa drei Säcke. Die Frauen werden sofort bezahlt, und alles wird genau dokumentiert. Das Einkommen steht ausschließlich den Frauen zu, ein anderes haben sie nicht. Von dem Geld kaufen sie Nahrungsmittel und andere alltägliche Dinge. Es fließt aber auch in die Bildung ihrer Kinder. So können auch Mädchen in die Schule geschickt werden, was in Ghana leider keine Selbstverständlichkeit ist.

Die Sheanüsse werden anschließend von der SFC zu verschiedenen Produktionsstätten gebracht, die den Frauengruppen selbst gehören. Die Frauen haben sich zusammengeschlossen, um die Sheabutter selbständig herstellen zu können. Auch die Maschinen und das Equipment, das sie zur Herstellung benötigen, haben sie selbst gekauft – und auch für die Herstellung der Sheabutter werden die Frauen fair bezahlt.

Sobald die Sheabutter fertig ist, wird sie von der SFC direkt an uns verkauft. Mit dem Kauf unserer Sheabutter aus Ghana können wir einen Teil dazu beitragen, die Rolle der Frauen und deren Selbstständigkeit in Ghana nachhaltig zu verbessern.

Wildes Palmkernöl von der Elfenbeinküste



Der einzige Ort auf der Welt

Die Besonderheit des wilden Palmkernöls besteht darin, dass es nur noch einen einzigen Ort auf der Welt gibt, an dem es wilde Palmen gibt. Dem westlichen Teil der Elfenbeinküste, von

dort beziehen wir unser Öl. Vereinzelt sind die wilden Bäume auch in zwei Nachbarländern zu finden: Liberia und Französisch-Guinea. Unser Palmkernöl ist von Natur aus biologisch und ist aus Wildsammlung.

Palmkernöl von der wilden Palmsorte DURA

Der wissenschaftliche Name "Elaeis guineensis" des Palmöls stammt aus dem Altgriechischen "elaia", was "Olive" bedeutet. Dieser Name wurde wegen des reichen Ölgehalts der Früchte und mit Bezug auf den Golf von Guinea, wo der Baum heimisch ist, vergeben. Unser Produkt stammt von der wilden Palmensorte DURA, die in ganz Westafrika verbreitet war, bevor die verbesserte Hybridsorte TENERA entstand. TENERA wird in industriellen Plantagen auf der ganzen Welt verwendet und ist das Ergebnis der Kreuzung zwischen DURA und einer anderen Sorte namens PISIFERA.

Traditionelle Verwendung

Die Bäuerinnen in diesen Regionen ernten seit jeher die wilden Samen der DURA-Palme, um aus ihrem Fruchtfleisch das Palmöl (Rotöl) zu gewinnen um es als Speiseöl zu verwenden. Dieses Öl verwenden die Frauen auch für kosmetische Zwecke und in der traditionellen afrikanischen Medizin. Es eignet sich für die Massage von Säuglingen, bei der Geburt und zur Behandlung bestimmter Beschwerden wie Ohrentzündungen oder Appetitlosigkeit. Nach der Geburt verwenden Landfrauen das Öl wegen seiner regenerierenden und heilenden Wirkung. Frischgebackene Mütter verwenden es auch, um Dehnungsstreifen nach der Schwangerschaft zu kaschieren und die Haut zu verschönern. Es wird auch als Haarwuchsmittel geschätzt.

In den verbleibenden Steinen befinden sich die sogenannten Palmkerne, die die Frauen zur Gewinnung des Palmkernöls verwenden. Wegen seines hohen Gehalts an Laurinsäure, die den Seifen Festigkeit und Schaum verleiht, ist es eine wichtige Zutat für die Herstellung von Seife. Diese werden dann von den Frauen verkauft oder für den Eigenbedarf verwendet.

Die Verarbeitung bietet den Frauen in den Sammelgebieten ein sicheres Einkommen, da es sich um eine ganzjährige Tätigkeit handelt.



Bio Jojobaöl aus Peru

Wie Jojobapflanzen in Peru nachhaltig angebaut werden

Von der Jojobapflanze in den Cremetiegel: Der Weg zum Ursprung unseres Bio-Jojobaöls führt nach Peru. Dort baut unser Anbaupartner seit über 20 Jahren in der Küstenwüste südöstlich von Lima auf 1000ha Fläche Jojobapflanzen an. Das ausgeglichene Klima ohne Frost im Winter ist dafür ideal.

Die immergrünen Jojobapflanzen *Simmondsia chinensis* werden wie Hecken im Abstand von einigen Metern angebaut. Von Anfang an setzte unser Lieferant auf kontrolliert biologischen Anbau seiner Pflanzen. Der widerstandskräftige Jojobastrauch benötigt im trockenen Wüstenklima weder Pestizide noch Fungizide oder Herbizide. Der verwendete Kompost und die Düngemittel werden nach den Richtlinien der Bio-Zertifizierung selbst hergestellt, beispielsweise mit Mikroalgen. Eine Wurmfarm hilft dabei, den Kompost zu produzieren. Müllsammlung und -trennung sind auf der Farm eine Selbstverständlichkeit.

Die Stecklinge der Pflanzen werden ebenfalls auf den Farmen gezogen. Erst nach 3-5 Jahren kann die erste Ernte erfolgen. Jojobapflanzen sind getrenntgeschlechtlich, die Bestäubung der weiblichen Pflanzen geschieht durch den Wind.

Die Pflanzen werden mit einer sparsamen Tröpfchen Bewässerungsanlage bewässert. Das Wasser stammt von einem teilweise unterirdisch verlaufenden Fluss aus den Anden hin zur Küste.



Nach dem Schnitt der Sträucher steht die Ernte der Jojobanüsse an. Da nicht alle Pflanzen zur gleichen Zeit ausreifen, zieht sich die Erntezeit über einige Monate von April bis September hin. Jede ausgewachsene Pflanze trägt etwa 1000 Nüsse, das sind etwa 1,3 kg.

Bei der Ernte werden die Jojobanüsse von den Bäumen geschüttelt und per Hand zusammengesammelt sowie ausgesiebt und gereinigt. Jede Frucht enthält 2-3 Samen, die anschließend in hallenartigen Zelten für einige Tage durch die Sonne getrocknet werden.

Auf den Farmen unseres Anbaupartners sind 140 ständige Mitarbeiter und in der Erntezeit bis zu 260 Personen beschäftigt. Die fairen Arbeitsbedingungen werden durch das Sozialsiegel ‚for life‘ bestätigt. Die Mitarbeiter erhalten z.B. eine Kranken- und Sozialversicherung, Urlaubstage und tägliche Mahlzeiten.

Durch unseren Lieferanten wird zudem eine Schule vor Ort mit Materialien oder digitalem Equipment unterstützt und die Schule instandgehalten. Für Gymnasiasten konnte eine Kantine eingerichtet werden. Zudem wird ein Stipendium für die regionale Landwirtschaftsschule vergeben.





Johanniskraut Mazerat aus Deutschland

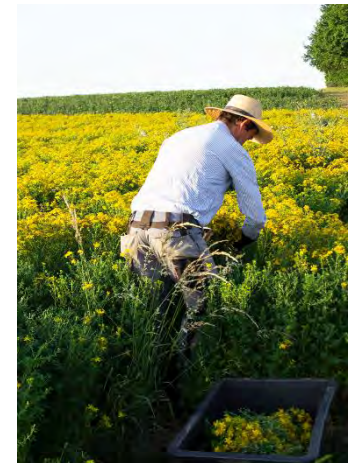
Exklusivanbau

Die Gärtnerei hegema baut seit 2016 exklusiv für uns das Johanniskraut an. Von Natur umgeben liegt der Betrieb mitten in den eigenen Feldern. Das Familienunternehmen in der 4. Generation verfügt über 80 Jahre gewachsenen Erfahrungsschatz. Auf mittlerweile 100 Hektar werden ca. 35 verschiedene Kulturen von Heil- und Gewürzpflanzen angebaut.

Das Johanniskraut wird im 3-jährigen Rhythmus angebaut. Der Anbau im BIO-Bereich ist extrem aufwendig, da der Unkrautdruck sehr hoch ist und das Unkraut in Handarbeit entfernt werden muss. Zudem kann nur im 2. und 3. Jahr geerntet werden, da danach der Befall durch den Johanniskrautglanzkäfer und den Colletotrichum Pilz zu groß ist.

Es werden nur die Blüten und Knospen, d.h. ein geringer Stielanteil, von Hand geerntet.

Direkt nach der Ernte wird das Johanniskraut zerkleinert und in eine eigens entwickelte Ölrezeptur zur Mazeration gegeben. Es folgen 2-3 Wochen lang tägliches rühren und schütteln, damit der Wirkstoff Hypericin an das Öl abgegeben wird. Es entsteht die typische rötliche Farbe. Nach diesem Reifeprozess wird das Johanniskraut abgefiltert und direkt zu uns geliefert.



Das Johanniskrautöl wird in Europa am häufigsten als Beruhigungsmittel und Antidepressivum eingesetzt. Äußerlich wird es auch zur Wundheilung, Muskelverspannung, entzündeter Haut oder nach dem Sonnenbaden verwendet.

Doch wie kommen all diese tollen Produkte zu unseren Kunden?

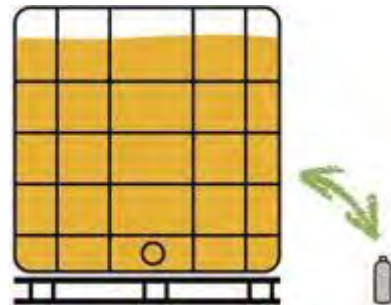
Gebindegrößen, Verpackungen, Versand und Umwelt

Verpackungen sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie haben nützliche und notwendige Funktionen, allerdings auch eine Schattenseite: Müll. Aus diesem Grund haben wir für jedes Produkt die passende Verpackung - nachhaltig, umweltschonend und/oder recyclebar. Wir setzen alles daran Müll zu vermeiden, intakte Verpackungen wiederzuverwenden oder anfallenden Müll nach den Verpackungsrichtlinien zu entsorgen. Damit die Ware dann auch CO₂ neutral am Zielort ankommt, arbeiten wir mit UPS zusammen.



Immer die perfekte Größe

Unsere unterschiedlichen Verpackungsgrößen sind für Großabnehmer ebenso geeignet wie für den kleinen Hersteller. Um den individuellen Wünschen unserer Kunden gerecht zu werden liefern wir ab 1 kg in der Flasche oder Dose und in den Schritten 4,5 kg / 23 kg / 190 kg / 920 kg im Kanister / Eimer / Fass oder IBC.



Schutz für unsere wertvolle Ware

Um die Waren beim Transport vor Schäden und Verunreinigung zu schützen verwenden wir ausschließlich Behälter, deren Materialien lebensmittelkonform sind. Die gebrauchten IBC's werden von Allgäuer Firmen sowie private Personen abgenommen um sie weiter zu verwenden. Nicht mehr zu reparierende IBC's werden fachgerecht entsorgt. Alle Metallfässer werden platzsparend gepresst und an das entsprechende Entsorgungsunternehmen weitergegeben - reines Metall lässt sich beliebig oft wiederverwerten.

CO₂ neutraler Versand



Seit 2023 werden unsere UPS-Pakete ausschließlich „carbon neutral“ versandt. Gegen einen geringfügigen Pauschalpreis pro Paket oder Palette erwirbt UPS Emissionsausgleiche zur Kompensierung der Kohlendioxidemissionen (CO₂), die beim Versand von Sendung entstehen.

Die Emissionsausgleiche kompensieren den berechneten versandbedingten Kohlenstoffausstoß durch die Unterstützung von Klima- und Umweltschutzprojekten, die sich andernorts positiv auf das Klima auswirken. UPS unterstützt Projekte, die Wiederaufforstung, Deponiegasvernichtung, Abwasserbehandlung und Methanvernichtung umfassen.

Umweltschonende Verpackungen

Als Schutzverpackung verwenden wir sog. Knüllpapier aus 100% Recyclingpapier, welches zahlreiche Vorteile bietet: Es hat die gleiche hervorragende Schutzeigenschaft wie herkömmliches Material, ist sehr flexibel und passt sich den individuellen Verpackungsbedürfnissen an. Es hat einen geringeren Energie- und Wasserverbrauch sowie eine niedrige CO₂-Emission und entspricht so dem Modell der Kreislaufwirtschaft.

Unser Packband besteht aus umweltverträglichem Natronkraftpapier und kann problemlos zusammen mit dem Karton entsorgt werden. Als Kleber wird Naturkautschuk verwendet.

Mit unserem guten Papier Recycling Management mit der Fa. Dorr, haben wir 2022 147 m³ Altpapier recycelt. Mit dem daraus gewonnenen Recyclingpapier können ca. 194.886 kg Holz eingespart werden, dies entspricht in etwa 132 Fichten,- oder 60 Eukalyptusbäumen. Dadurch können etwa 14.363.125 Liter Wasser und 1.071.875 kWh Stunden Energie eingespart werden.



Unsere bereits erreichten Nachhaltigkeitziele

Unser Handeln von heute, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.

- 🌐 CO2 neutraler Paketversand weltweit
- 🌐 Überprüfung ungenutzter Dateien auf unseren Servern und gleichzeitige Reduzierung der Klimatisierung unserer Serverräume
- 🌐 Emissionsausgleich aller nicht vermeidbaren Dienstreisen per Flugzeug
- 🌐 Strom sparen durch Ausschalten des Druckluftkompressors über Nacht und wöchentliche Entwässerung des Kondensats.
- 🌐 Strom sparen durch Abschaltung aller nicht notwendigen Geräte im Betrieb
- 🌐 Umstellung auf noch klimafreundlichere Druckermaterialien
- 🌐 Reduzierung der Nachlaufzeiten aller Bewegungsmelder
- 🌐 Energieautarkie von 30% erreicht.
- 🌐 Strom sparen durch automatisches Dimmen und Abschalten unserer Bürobeleuchtungen

Unsere Nachhaltigkeitsziele für 2023/2024

Es ist nicht wichtig, wie groß der nächste Schritt ist, sondern in welche Richtung er uns führt.

- 🌍 CO2 neutraler Speditionsversand
- 🌍 Erstellung des CO2 Footprints für unser Firmengebäude
- 🌍 Ausbau unseres Recyclingmanagement
- 🌍 Schrittweise Erstellung der CO2 Bilanzen unserer gängigsten Produkte
- 🌍 Gezieltere Nutzung unseres eigens produzierten Stroms durch noch sinnvollere interne Produktionsplanung
- 🌍 Die Verbesserung unseres ClimateChoice Award Ergebnisses von bronze auf silber

Impressum

All Organic Treasures GmbH
Am Mühlbach 38
D-87487 Wiggensbach (Allgäu)

Telefon: +49 (8370) 922 80 0
Telefax: +49 (8370) 922 80 99
E-Mail: info@aot.de

Geschäftsführung: Breisinger Fabian
Handelsregister: HRB 8191
Gerichtsstand: Kempten / Allgäu
Umsatzsteuer-ID Nummer: DE 813705446

Gender Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Nachhaltigkeitsbericht auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Haftungsausschluss:

Trotz sorgfältiger Zusammenstellung und regelmäßiger Aktualisierung der angebotenen Informationen kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass alle Angaben stets vollständig, richtig und aktuell sind. Für Inhalte externer Websites, auf die über Links verwiesen wird, ist die All Organic Treasures GmbH nicht verantwortlich. All Organic Treasures behält sich vor, den Inhalt dieser Website ohne vorherige Ankündigung zu ändern, zu entfernen oder ergänzen.

Bildquellennachweis:

Barbara Schenkman
Martina Diemand
<http://www.shutterstock.com>
<https://www.aileen-melucci.de/>
<https://17ziele.de>

Textquellennachweis:

Shea Savannah Fruit Company
Peter Kunz
Julia Keith
medico international
Wikipedia, die freie Enzyklopädie

